



Nur für Beamtinnen und Beamte (m/w/d) in der unmittelbaren Landesverwaltung Sachsen-Anhalts

veröffentlicht am: 21.05.2026

**Vollzugsdienstleiterin/ Vollzugsdienstleiter
(m/w/d)**

Bes.Gr. A 11 BesO

Abschiebungssicherungseinrichtung (ASE)
des Landes Sachsen-Anhalt

Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
(zunächst im Wege der Abordnung an das Landesverwaltungsamt)

unbefristet

Bewerbung bis 18.06.2026

Dienstort: **Volkstedt (zunächst Halle)**

Die Rechtspflicht, Deutschland zu verlassen, wird von einer hohen Zahl vollziehbar Ausreisepflichtiger nicht befolgt. Sofern die Betroffenen innerhalb der ihnen gesetzten Frist ihrer vollziehbaren Ausreisepflicht nicht freiwillig nachkommen und sich ihrer Ausreise entziehen wollen, muss diese im Wege der Abschiebung durchgesetzt werden. Zur Sicherung der Abschiebung ist in einer Vielzahl von Fällen der Vollzug von Abschiebungshaft nach § 62 des Aufenthaltsgesetzes oder von Ausreisegewahrsam nach § 62b des Aufenthaltsgesetzes erforderlich. Daher beabsichtigt das Land Sachsen-Anhalt den Aufbau einer eigenen Abschiebungssicherungseinrichtung (ASE) mit 30 Unterbringungsplätzen als nachgeordnete Einrichtung des Landesverwaltungsamtes am Standort Volkstedt.

Der Einsatz wird bis zur Inbetriebnahme der ASE zunächst im Wege der Abordnung an das Landesverwaltungsamt in der Projektgruppe „Aufbaustab ASE“ erfolgen.

Sie können sich vorstellen, die Errichtung und Inbetriebnahme der ASE Volkstedt zu begleiten und anschließend in der ASE Volkstedt tätig zu sein?

Sie haben, auch über die Regelaltersgrenze hinaus, Interesse an einer Tätigkeit in der ASE?

Unser Angebot:

- ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit und damit ein sicherer Arbeitsplatz mit einer Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A11 BesO

- Standortsicherheit am Dienstort Volkstedt
- ein vielseitiger Beruf mit zusätzlichen Qualifizierungsmöglichkeiten
- die Gelegenheit mit einem frischen Team die neu gebaute Abschiebungssicherungseinrichtung gemeinsam in Betrieb zu nehmen
- Erschwerniszulagen (Nacht-, Wochenend-, Feiertagsdienste, Schichtzulagen) gemäß § 44 des Landesbesoldungsgesetzes (LBesG LSA)
- bei einer Tätigkeit über die Regelaltersgrenze hinaus besteht die Möglichkeit, nach § 7a LBesG LSA einen Zuschlag zu gewähren

Ihre wesentlichen Aufgaben sind:

- Leitung und Koordinierung der Vollzugsabteilung
 - für den Dienstplan des 24/7-Schichtbetriebes und für das Personal verantwortliche/r Vorgesetzte/r (m/w/d) für den Bereich Allgemeiner Vollzugsdienst (AVD)
 - Gewährleistung der allg. Sicherheit in der ASE, Kontrolle der Einhaltung von Sicherheitsvorschriften, Durchführung von Alarmübungen, Mitwirken bei der Erstellung und Fortschreibung des Sicherheits- und Alarmplans, der Polizeieinsatzakte, der Dienst- und Handlungsanweisungen
 - Übernahme von übertragenen Vollzugsleitertätigkeiten, Sicherstellung der Einhaltung von verfahrenssichernden Anordnungen,
 - Organisation der einrichtungsübergreifenden Betriebsabläufe beim Transport, Besuch sowie Entscheidungen über Sicherungsmaßnahmen bei Aus- und Vorführungen
 - Steuerung des Personaleinsatzes im AVD
 - Regelmäßige Inspektion der Liegenschaft der ASE
 - Erstellen von Berichten bei besonderen Vorkommnissen, politischen und ministeriellen Fachanfragen
 - Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung des AVD, Koordination und Dokumentation regelmäßiger Belehrungen, Sicherheitsunterweisungen des AVD
 - Koordination externer Fach- und Sicherheitsdienste
 - Einberufung und Leitung von Dienstbesprechungen und Konferenzen
 - Teilnahme am „Inspektor vom Dienst“ (IVD) der ASE
- Untergebrachten-Angelegenheiten
 - Koordinierung und Überwachung der organisatorischen Aufgaben, die im Rahmen der Beaufsichtigung, Betreuung und Versorgung der Untergebrachten anfallen
 - Prüfung der Dokumentation der Wahrnehmungsbögen der Untergebrachten
- Sicherheitstechnik
 - Kontrolle und Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft aller Sicherheitsanlagen (u.a. Sicherheitszentrale, Personennotrufanlage, Videoüberwachungsanlage) sowie des Fuhrparks, Mitwirkung bei der Beschaffung von Vorgenanntem
 - Verwaltung und Zuteilung der Einrichtungsschlüssel und Personennotrufgeräte

- Projektgruppe „Aufbaustab ASE“
 - Mitarbeit in der Projektgruppe „Aufbaustab ASE“ des LVWA zur Vorbereitung der Betriebsaufnahme der ASE, z. B.
 - Teilnahme an Bauberatungen
 - Mitarbeit in der Entwicklung des Betriebsführungs- und Sicherheitskonzepts
 - inhaltliche Unterstützung bei Vergabeverfahren

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Sie sind Beamtin oder Beamter (m/w/d) und verfügen
 - über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des Allgemeinen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes bei Justizvollzugseinrichtungen des Landes Sachsen-Anhalt oder
 - über die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des Rechtspfleger- und Justizverwaltungsdienstes oder
 - einer den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden oder gleichwertigen Laufbahn und
 - über eine mindestens 2-jährige, der geforderten Qualifikation entsprechende, berufliche Erfahrung im Vollzugsbereich
- Bereitschaft zur Teilnahme an einer Rufbereitschaft, an Schichtdiensten und am Inspektionsdienst
- Besitz eines Führerscheins der Klasse B und Bereitschaft zum Transport von Untergebrachten als Selbstfahrer (m/w/d) mit einem Dienst-Kfz

Bei im Wesentlichen gleich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) wird insbesondere Wert gelegt auf Gründlichkeit, Verantwortungsbereitschaft und Belastbarkeit, Kommunikationsverhalten.

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Voraussetzungen?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung über das Online-Bewerberportal INTERAMT

(<https://interamt.de/koop/app/online-bewerben?id=1449427>).

Bewerbungen, die per Post oder per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Für nähere Auskünfte im Stellenausschreibungsverfahren bzw. im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen zur Verfügung:

Frau Streit (Referentin im Ref. 205)

0345 – 514 1948

Frau Sischka (Personalreferat)

0345 - 514 1331

Hinweise:

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://www.kmk.org/zab>.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden sie unter <https://lwa.sachsen-anhalt.de/aktuelles/stellenausschreibungen-und-praktika/>.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.